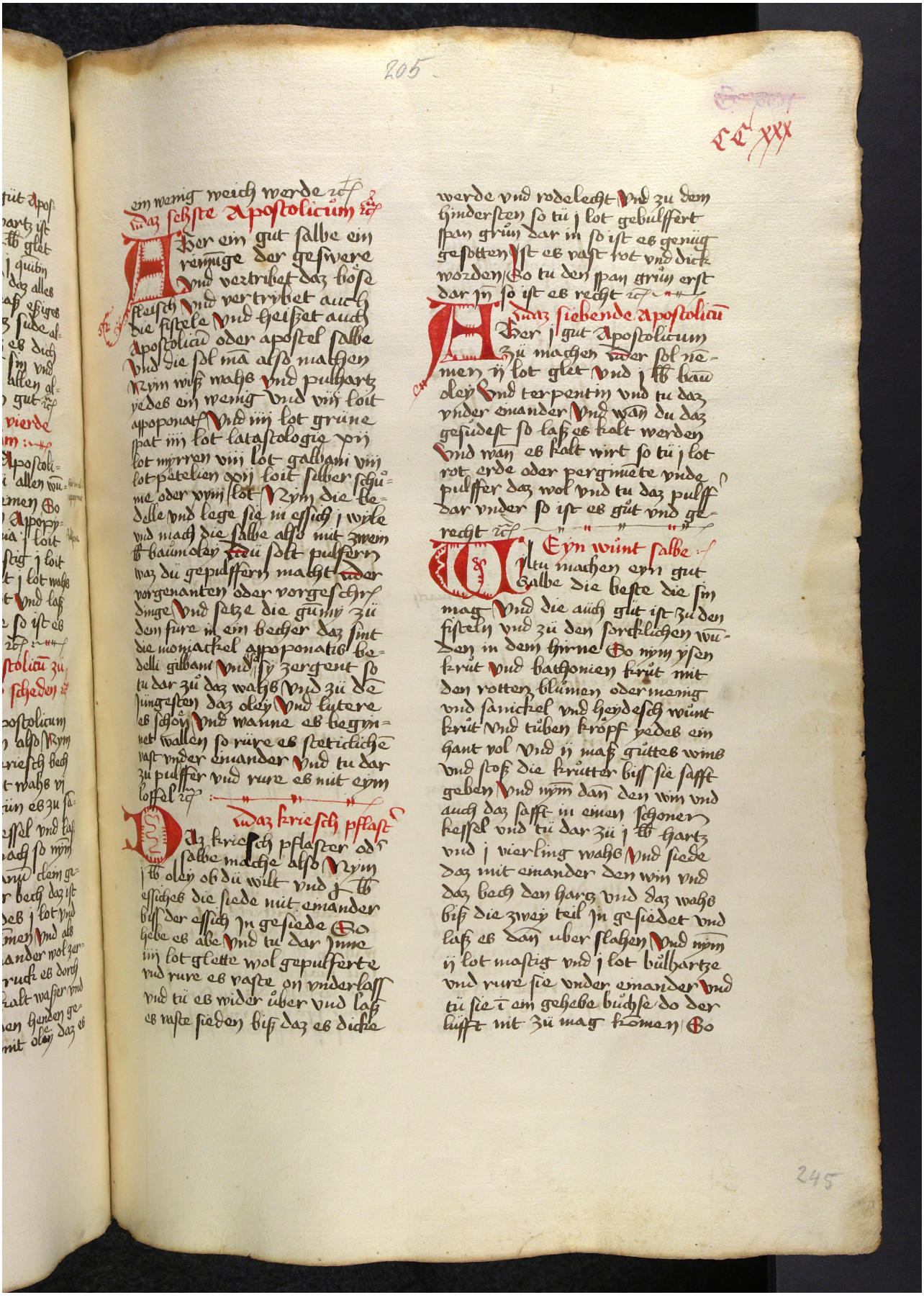
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



ein wenig weich werde ꝛc

Daz sehste Apostolicum ꝛc

Aber ein gut salbe ein
reinunge der geswere
vnd vertribet daz böse
fleisch vnd vertribet auch
die fistele vnd heißet auch
Apostolicū oder apostel salbe
vnd die sol mā also machen
Nym wiß wahs vnd pulhartz
yedes ein wenig vnd viij loit
appoponat vnd iiij lot grüne
spat iiij lot latastologie xij
lot myrren viij lot galbani viij
lot petelien xij loit silber schu-
me oder xviij lot Nym die be-
delle vnd lege sie in essich j wyle
vnd mach die salbe also mit zwein
lb baumoley Du solt pulfern
waz du gepulffern macht vnder
vorgenanten oder vorgeschri-
dinge vnd setze die gummy zu
dem fure in ein becher daz sint
die moniackel appoponatis be-
delli gilbani vnd sy zergent so
tu dar zu daz wahs vnd zu de
jungesten daz oley vnd lutere
es schön vnd wanne es begyn-
net wallen so rüre es steticliche
vast vnder einander vnd tu dar
zu pulffer vnd rure es mit eym
loffel ꝛc

Daz kriesch pflast

Daz kriesch pflaster od
salbe mache also Nym
j lb oley ob du wilt vnd j lb
essiches die siede mit einander
biß der essich in gesiede So
hebe es abe vnd tu dar inne
iiij lot glette wol gepulferte
vnd rure es vaste on vnderlass
vnd tu es wider über vnd laß
es vaste sieden biß daz es dicke
werde vnd rodelecht vnd zu dem
hindersten so tu j lot gebulffert
span grün dar in so ist es genüg
gesotten ist es vast rot vnd dick
worden So tu den span grün erst
dar in so ist es recht ꝛc

Daz siebende Apostolicū

Aber j gut Apostolicum
zu machen vnder sol ne-
men ij lot glet vnd j lb bau
oley vnd terpentin vnd tu daz
vnder einander vnd wan du daz
gesudest so laß es kalt werden
vnd wan es kalt wirt so tu j lot
rot erde oder pergimete vnde
pulffer daz wol vnd tu daz pulff
dar vnder so ist es gut vnd ge-
recht ꝛc

Eyn wunt salbe

Wiltu machen eyn gut
salbe die beste die sin
mag vnd die auch gut ist zu den
fisteln vnd zu den sorcklichen wu-
den in dem hirne So nym ysen
krut vnd bathonien krut mit
den rotten blumen oder menig
vnd sanickel vnd heydesch wunt
krut vnd tuben kropf yedes ein
hant vol vnd ij maß guttes wins
vnd stoß die krutter biß sie safft
geben vnd nym dan den win vnd
auch daz safft in einen schonen
kessel vnd tu dar zu j lb hartz
vnd j vierling wahs vnd siede
daz mit einander den win vnd
daz bech den hartz vnd daz wahs
biß die zwey teil in gesiedet vnd
laß es dan uber slahen vnd nym
ij lot mastig vnd j lot bulhartze
vnd rure sie vnder einander vnd
tu sie i ein gehebe buchse do der
lufft nit zu mag komen So